



An Parteien, Fraktionen, Stadtratsmitglieder
und weitere zuständige Stellen

Tiefurt, 5. August 2026

OFFENER BRIEF AUS TIEFURT

Bitte um Kenntnisnahme und sachliche Prüfung

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übersende ich Ihnen einen offenen Brief zur derzeitigen Verkehrs- und Parksituation in Weimar-Tiefurt.

Aufgrund einer länger andauernden Sperrung einer Ortsausfahrt und zusätzlich eingerichteter Halteverbote entlang der Hauptstraße bestehen erhebliche Einschränkungen für die dortigen Anwohner.

Nach einer eingeholten Auskunft sollen im Zusammenhang mit der Verkehrsregelung auch zeitlich begrenzte Regelungen als mögliche Alternative zur Sprache gekommen sein. Vollständige Unterlagen zur Entscheidungsfindung und zu den beteiligten Stellen liegen mir jedoch nicht vor. Der offene Brief erhebt daher keine abschließenden Vorwürfe, sondern bittet um Klärung der tatsächlichen Abläufe und der sachlichen Entscheidungsgründe.

Insbesondere wird um Auskunft gebeten, ob zeitlich begrenzte Halteverbote geprüft wurden, welche Stellen an der Entscheidung beteiligt waren, welche Gründe für ein durchgehendes Halteverbot sprechen und ob die bestehende Regelung nochmals überprüft werden kann.

Ich bitte Sie, das Anliegen zur Kenntnis zu nehmen und im Rahmen Ihrer Zuständigkeit zu prüfen. Über eine sachliche Stellungnahme oder eine Weiterleitung an die zuständigen Ansprechpartner würde ich mich freuen.

Ziel ist eine transparente und möglichst anwohnerfreundliche Lösung, ohne notwendige Verkehrs- oder Sicherheitsmaßnahmen infrage zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Richter
Initiator der Bürgerinitiative Tiefurt

Anlage
Offener Brief zur Verkehrs- und Parksituation in Weimar-Tiefurt